

Verhandlungsschrift

Nr. 3/2008

über die öffentliche Sitzung des Gemeinderates der Gemeinde Lengau am Donnerstag, den 15.05.2008.

Sitzungsort: Sitzungssaal des Gemeindeamtes in Salzburger Straße 9

Anwesende:

1. Bürgermeister	Rippl	Erich
2. Vizebürgermeister	Muigg	Martin
3. Gemeindevorstand	Pendelin	Erika
4. Gemeindevorstand	Schinwald	Josef
5. Gemeinderat	Reitsamer	Robert
6. Gemeinderat	Weinberger	Herbert
7. Gemeinderat	Altmann	Anna
8. Gemeinderat	Mayer	Helmut
9. Gemeinderat	Mayer	Johann
10. Gemeinderat	Staffl	Michaela
11. Gemeinderat	Klinger	Martin
12. Gemeinderat	Brandstötter	Alois
13. Gemeinderat	Bauer	Franz
14. Gemeinderat	Standl	Franz
15. Gemeinderat	Schober	Johann
16. Gemeinderat	Sutter	Ann
17. Gemeinderat	Winkelmeier	Johann
18. Gemeinderat	Ofenböck	Thomas
19. Gemeinderat	Fuchs	Walter
20. GREM	Erhart	Michaela (f. VBM Weichenberger)
21. GREM	Hettegger	Rupert (f. GV Weber Michael)
22. GREM	Pöckl	Franz (f. GR Voggenberger Franz)
23. GREM	Winkelmeier	Alfred (f. Anzinger Bernhard)
24. GREM	DI Thür	Albert (f. GV Schwaiger Wolfgang)
25. GREM	Ofenböck	Gabriele (f. GR Linnerth Hans Dieter)

Es fehlen:

VBM Weichenberger Johann (entschuldigt) – dafür GREM Erhart Michaela
GV Weber Michael (entschuldigt) – dafür GREM Hettegger Rupert
GR Voggenberger Franz (entschuldigt) – dafür GREM Pöckl Franz
GR Anzinger Bernhard (entschuldigt) – dafür GREM Winkelmeier Alfred
GV Schwaiger Wolfgang (entschuldigt) – dafür GREM DI Thür Albert
GR Linnerth Hans Dieter (entschuldigt) – dafür GREM Ofenböck Gabriele

Der BM stellt fest, dass

1. die Sitzung von ihm einberufen wurde,
2. die Verständigung hiezu (**ANLAGE 1**) rechtzeitig und schriftlich an alle Mitglieder ergangen ist und der Termin der heutigen Sitzung im Sitzungsplan (§ 45 Abs. 1 O.Ö. GemO 1990) enthalten ist. Die Zustellung erfolgte gemäß vorliegendem Zustellnachweis (**ANLAGE 2**) an alle Mitglieder des Gemeinderates und die Kundmachung (**ANLAGE 3**) gemäß § 53 Abs. 4 O.ö. GemO 1990 am 06.05.2008 durch Anschlag an der Amtstafel erfolgte,
3. die Beschlussfähigkeit gegeben ist.

Der BM weist darauf hin, dass das Sitzungsprotokoll der GR-Sitzung Nr. 2 vom 18.04.2008 bis zur heutigen Sitzung während der Amtsstunden im Gemeindeamt zur Einsicht aufgelegt ist, während der Sitzung zur Einsicht noch aufliegt und gegen diese Verhandlungsschrift bis zum Sitzungsschluss Einwendungen eingebracht werden können.

Zum Schriftführer für diese Sitzung wird Herbert Nagl bestimmt.

BM Rippl begrüßt den anwesenden Arch. DI. Robert Felber und zieht ihn als sachverständige Person gemäß § 66 o.ö. GemO zur heutigen Sitzung bei.

Beginn der Sitzung: 19.30 Uhr

Folgende Ersatzmitglieder werden durch den BM angelobt:

-x-

Vor Eintritt in die Tagesordnung informiert der BM, dass ein Dringlichkeitsantrag (**ANLAGE 4**) vorliegt und stellt den

A n t r a g

den Dringlichkeitsantrag über die Auftragsvergabe Heizung-Lüftung-Sanitär für die Schulküche Friedburg am Ende der heutigen Tagesordnung zu behandeln

Abstimmung durch Handerheben; Abstimmungsergebnis: 25 Ja

Beschluss

Der Antrag des BM wurde einstimmig genehmigt.

Bei der heutigen Sitzung wird folgende Tagesordnung behandelt:

1. Musikprobenlokal Schneegattern – Vergabe der
 - Zimmermeisterarbeiten
 - Baumeisterarbeiten
 - Aufzug
 - Dachdecker- und Spenglerarbeiten
 - Alufassade und Schlosserarbeiten
 - Trockenbauarbeiten
 - Estricharbeiten
 - Haustechnik
 - Elektrotechnik
 - Planungsarbeiten (Architektenvertrag)
2. Beschluss eines Strukturplanes für die Bebauung „Eidenhammergründe“ Lengau
3. Allfälliges

TAGESORDNUNG, BERATUNG UND BESCHLÜSSE

1. Musikprobenlokal Schneegattern

Der BM informiert, dass am 09.05.2008 die Anbotseröffnung für verschiedene Gewerke für den Musikprobenraum in Schneegattern stattgefunden hat. Durch das Gemeindeamt wurde den Fraktionen das Ergebnis der Anbieteröffnung und der Vergabevorschlag nach Durchführung der Überprüfung der Angebote übermittelt.

➤ **Vergabe der Zimmermeisterarbeiten**

GR Ofenböck weist auf die Haltung seiner Fraktion zu diesem Projekt hin und hält diese Kosten für zu hoch und stellt den

G e g e n a n t r a g

heute keine Aufträge zu vergeben sondern dieses Projekt neu zu planen.

Abstimmung durch Handerheben; Abstimmungsergebnis: 5 Ja (BWG)
20 Nein

B e s c h l u ß

Der Gegenantrag von GR Thomas Ofenböck wird mehrheitlich abgelehnt.

Der BM stellt den

A n t r a g

die Zimmermeisterarbeiten an die Firma Franzmaier, Mattighofen, mit einer geprüften Angebotssumme von €122.037,13 (excl. MWSt) zu vergeben.

Abstimmungserklärung: dem Antrag stimmten zu: 20 Ja
5 Nein (BWG)

B e s c h l u ß

Der Antrag des BM wird mehrheitlich genehmigt.

➤ **Baumeisterarbeiten**

GR Thomas Ofenböck stellt den

G e g e n a n t r a g

heute keine Aufträge zu vergeben sondern dieses Projekt neu zu planen.

Abstimmung durch Handerheben; Abstimmungsergebnis: 5 Ja (BWG)
20 Nein

B e s c h l u ß

Der Gegenantrag von GR Thomas Ofenböck wird mehrheitlich abgelehnt.

Der BM stellt den

A n t r a g

die Baumeisterarbeiten an die Firma Hutterer, Straßwalchen, mit einer geprüften Angebotssumme von €88.610,00 (excl. MWSt) zu vergeben.

Abstimmungserklärung: dem Antrag stimmten zu: 20 Ja
5 Nein (BWG)

B e s c h l u ß

Der Antrag des BM wird einstimmig/mehrheitlich genehmigt.

➤ **Aufzug**

GR Thomas Ofenböck stellt den

G e g e n a n t r a g

heute keine Aufträge zu vergeben sondern dieses Projekt neu zu planen.

Abstimmung durch Handerheben; Abstimmungsergebnis: 5 Ja (BWG)
20 Nein

B e s c h l u ß

Der Gegenantrag von GR Thomas Ofenböck wird mehrheitlich abgelehnt.

Der BM stellt den

A n t r a g

den Auftrag für die Aufzugmontage an die Firma Schindler, mit einer geprüften Angebotssumme von €30.504,00 (excl. MWSt) zu vergeben.

Abstimmungserklärung: dem Antrag stimmten zu: 20 Ja
5 Nein (BWG)

B e s c h l u ß

Der Antrag des BM wird mehrheitlich genehmigt.

➤ **Dachdecker- und Spenglerarbeiten**

GR Thomas Ofenböck stellt den

G e g e n a n t r a g

heute keine Aufträge zu vergeben sondern dieses Projekt neu zu planen.

Abstimmung durch Handerheben; Abstimmungsergebnis: 5 Ja (BWG)
20 Nein

B e s c h l u ß

Der Gegenantrag von GR Thomas Ofenböck wird mehrheitlich abgelehnt.

Der BM stellt den

A n t r a g

die Dachdecker- und Spenglerarbeiten an die Firma Kurpierz, Munderfing, mit einer geprüften Angebotssumme von €64.993,10 (excl. MWSt) zu vergeben.

Abstimmungserklärung: dem Antrag stimmten zu: 20 Ja
5 Nein (BWG)

B e s c h l u ß

Der Antrag des BM wird mehrheitlich genehmigt.

➤ **Alufassade und Schlosserarbeiten**

GR Thomas Ofenböck stellt den

G e g e n a n t r a g

heute keine Aufträge zu vergeben sondern dieses Projekt neu zu planen.

Abstimmung durch Handerheben; Abstimmungsergebnis: 5 Ja (BWG)
20 Nein

B e s c h l u ß

Der Gegenantrag von GR Thomas Ofenböck wird mehrheitlich abgelehnt.

Der BM stellt den

A n t r a g

die Aluschlosserarbeiten an die Firma Unterfurtner, mit einer geprüften Angebotssumme von € 36.218,00 (excl. MWSt) zu vergeben.

Abstimmungserklärung: dem Antrag stimmten zu: 20 Ja
5 Nein (BWG)

B e s c h l u ß

Der Antrag des BM wird mehrheitlich genehmigt.

➤ **Trockenbauarbeiten**

GR Thomas Ofenböck stellt den

G e g e n a n t r a g

heute keine Aufträge zu vergeben sondern dieses Projekt neu zu planen.

Abstimmung durch Handerheben; Abstimmungsergebnis: 5 Ja (BWG)
20 Nein

B e s c h l u ß

Der Gegenantrag von GR Thomas Ofenböck wird mehrheitlich abgelehnt.

Der BM stellt den

A n t r a g

die Trockenbauarbeiten an die Firma Baurent, mit einer geprüften Angebotssumme von € 69.373,25 (excl. MWSt) zu vergeben.

Abstimmungserklärung: dem Antrag stimmten zu: 20 Ja
5 Nein (BWG)

B e s c h l u ß

Der Antrag des BM wird mehrheitlich genehmigt.

➤ **Estricharbeiten**

GR Thomas Ofenböck stellt den

G e g e n a n t r a g

heute keine Aufträge zu vergeben sondern dieses Projekt neu zu planen.

Abstimmung durch Handerheben; Abstimmungsergebnis: 5 Ja (BWG)
20 Nein

B e s c h l u ß

Der Gegenantrag von GR Thomas Ofenböck wird mehrheitlich abgelehnt.

Der BM stellt den

A n t r a g

die Estricharbeiten an die Firma Maikl GesmbH., mit einer geprüften Angebotssumme von €9.278,05 (excl. MWSt) zu vergeben.

Abstimmungserklärung: dem Antrag stimmten zu: 20 Ja
5 Nein (BWG)

B e s c h l u ß

Der Antrag des BM wird mehrheitlich genehmigt.

➤ **Haustechnik**

GR Thomas Ofenböck stellt den

G e g e n a n t r a g

heute keine Aufträge zu vergeben sondern dieses Projekt neu zu planen.

Abstimmung durch Handerheben; Abstimmungsergebnis: 5 Ja (BWG)
20 Nein

B e s c h l u ß

Der Gegenantrag von GR Thomas Ofenböck wird mehrheitlich abgelehnt.

Der BM stellt den

A n t r a g

die HLS-Installationsarbeiten an die Firma Metzger InstallationstechnikGmbH, Schneegattern, mit einer geprüften Angebotssumme von €42.591,12 (excl. MWSt) zu vergeben.

Abstimmungserklärung: dem Antrag stimmten zu: 20 Ja
5 Nein (BWG)

B e s c h l u ß

Der Antrag des BM wird mehrheitlich genehmigt.

➤ **Elektrotechnik**

GR Thomas Ofenböck stellt den

G e g e n a n t r a g

heute keine Aufträge zu vergeben sondern dieses Projekt neu zu planen.

Abstimmung durch Handerheben; Abstimmungsergebnis: 5 Ja (BWG)
20 Nein

B e s c h l u ß

Der Gegenantrag von GR Thomas Ofenböck wird mehrheitlich abgelehnt.

Der BM stellt den

A n t r a g

die Elektrotechnikerarbeiten an die Firma Modl, Friedburg, mit einer geprüften Angebotssumme von € 34.507,48 (excl. MWSt) zu vergeben.

Abstimmungserklärung: dem Antrag stimmten zu: 20 Ja
5 Nein (BWG)

B e s c h l u ß

Der Antrag des BM wird einstimmig/mehrheitlich genehmigt.

➤ **Planungsarbeiten (Architektenvertrag)**

Der BM ruft in Erinnerung, dass im ursprünglichen Honorarangebot vom 12.12.2007 folgende Honorarsätze angeboten wurden:

Planung:	8,53 %	- 12 % Sondernachlass
Bauleitung:	4,33 %	- 15 % Sondernachlass
Fachplaner:	4,45 %	

Im vorliegenden Architektenwerkvertrag wurden die o.a. Prozentsätze zugrunde gelegt.

GR Thomas Ofenböck stellt den

G e g e n a n t r a g

heute keine Aufträge zu vergeben sondern dieses Projekt neu zu planen.

Abstimmung durch Handerheben; Abstimmungsergebnis: 5 Ja (BWG)
20 Nein

B e s c h l u ß

Der Gegenantrag von GR Thomas Ofenböck wird mehrheitlich abgelehnt.

Der BM stellt den

A n t r a g

den vorliegenden Architektenwerkvertrag mit der Thalmeier Felber Architekten ZT GmbH. (**ANLAGE 5**) zu genehmigen

Abstimmungserklärung: dem Antrag stimmten zu: 20 Ja
5 Nein (BWG)

B e s c h l u ß

Der Antrag des BM wird mehrheitlich genehmigt.

2. Beschluss eines Strukturplanes für die Bebauung „Eidenhammergründe“ Lengau

Der BM ruft in Erinnerung, dass in der letzten Sitzung des Gemeinderates am 18.04.2008 u.a. die Einleitung eines Umwidmungsverfahrens für die „Eidenhammergründe“ beschlossen wurde. Gleichzeitig wurde die Erstellung eines Bebauungsplanes für die gegenständliche Grundfläche beschlossen.

Bei einer Besprechung mit dem Ortsplaner DI Poppinger und Gemeindevertretern wurde aufgrund des Aufwandes für die Erstellung eines Bebauungsplanes die Erstellung eines Strukturplanes vorgeschlagen. Ein derartiger Strukturplan wurde durch DI Poppinger erstellt und den Gemeinderatsfraktionen nach Einlangen per E-Mail übermittelt. Die in diesem Strukturplan vorgegebenen Werte sollen in die Bauplatzbewilligung übernommen werden.

AL Nagl erläutert den vorliegenden Strukturplan.

Der BM stellt den

A n t r a g

auf Unterbrechung der Sitzung um 20.55 Uhr. Die Fortsetzung erfolgt um 21.15 Uhr.

VBM Muigg spricht sich gegen die Aufhebung des Beschlusses für die Erstellung eines Bebauungsplanes aus und stellt folgenden

G e g e n a n t r a g

Der vorliegende Strukturplan für die „Eidenhammergründe“ (Lengau-West) wird zur Kenntnis genommen, wobei für den Sektor 2 die Bebauungsdichte 1 gilt und eine max. zweigeschossige Bebauung zu genehmigen ist. Die Rahmenbedingungen für den Sektor zwei sind zu streichen und im Falle einer Umwidmung dieses Bereiches neu zu definieren.

Die im Strukturplan vorgegebenen Werte (GFZ, Geschoßanzahl udgl.) sind in den Bauplatzbewilligungsbescheid zu übernehmen.

Die verkehrsmäßige Erschließung soll verbessert werden, in dem durch den Bauausschuss weitere Aufschließungsvarianten geprüft werden und weitere Verhandlungen mit den Familien Pommer/Laimer um eine Verbindungsstraße Richtung Kohlbergstraße geführt werden.

Abstimmungserklärung: dem Antrag stimmten zu: 9 Ja (ÖVP-Fraktion)
15 Nein
1 Enthaltung (Winkelmeier Johann)

B e s c h l u ß

Der Antrag des VBM wird mehrheitlich abgelehnt.

Der BM stellt den

A n t r a g

Der Beschluss in der Sitzung vom 18.04.2008 auf Erstellung eines Bebauungsplanes wird aufgehoben.

Der vorliegende Strukturplan für die „Eidenhammergründe“ (Lengau-West) wird zur Kenntnis genommen, wobei für den Sektor 2 die Bebauungsdichte 1 gilt und eine max. zweigeschossige Bebauung zu genehmigen ist. Die Rahmenbedingungen für den Sektor zwei sind zu streichen und im Falle einer Umwidmung dieses Bereiches neu zu definieren.

Die im Strukturplan vorgegebenen Werte (GFZ, Geschoßanzahl udgl.) sind in den Bauplatzbewilligungsbescheid zu übernehmen.

Die verkehrsmäßige Erschließung soll verbessert werden, in dem durch den Bauausschuss weitere Aufschließungsvarianten geprüft werden und weitere Verhandlungen mit den Familien Pommer/Laimer um eine Verbindungsstraße Richtung Kohlbergstraße geführt werden.

Abstimmungserklärung: dem Antrag stimmten zu: 24 Ja
1 Nein (Winkelmeier Johann)

B e s c h l u ß

Der Antrag des BM wird mehrheitlich genehmigt.

3. Allfälliges

Dringlichkeitsantrag

Der BM stellt den

A n t r a g

die Heizung-Lüftung-Sanitärarbeiten bei der Schulküche Friedburg an die Firma Lohberger, Mattighofen, mit einer geprüften Angebotssumme von €74.674,55 (excl. MWSt) zu vergeben.

Abstimmungserklärung: dem Antrag stimmten zu: 25 Ja

B e s c h l u ß

Der Antrag des BM wird einstimmig genehmigt.

Berichte des BM:

Einladung zur Bauausschusssitzung am 12.06.2008

In der Zwischenzeit gibt es derzeit bereits 8 eingereichte Leaderprojekte und die Anerkennung als Genussregion „Mattigtalforelle“.

Seniorenkonzept: Bildung eines Kernteams (15.09.2008) und eines „Runden Tisches“ am 01.10.2008.

Fußballeuropameisterschaft der BM zwischen 30.05. und 31.05.2008

Genehmigung der Verhandlungsschrift über die letzte Sitzung

Gegen die während der Sitzung zur Einsicht aufgelegene Verhandlungsschrift über die letzte Sitzung vom 18.04.2008 wurden keine - folgende - Einwendungen erhoben:

Nachdem die Tagesordnung erschöpft ist und sonstige Anträge und Wortmeldungen nicht mehr vorliegen, schließt der Vorsitzende die Sitzung um 21.35 Uhr.

.....
(Vorsitzender)

(Gemeinderat)

.....
(Schriftführer)

(Gemeinderat)

.....
(Gemeinderat)

(Gemeinderat)

Der Vorsitzende beurkundet hiermit, dass gegen die vorliegende Verhandlungsschrift in der Sitzung vom keine Einwendungen erhoben wurden , über die erhobenen Einwendungen der beigeheftete Beschluss gefasst wurde .

Lengau, am

Der Vorsitzende

* Nichtzutreffendes streichen

.....